

Einladung zum Pressebriefing des Projekts „eBusiness-Plattform Gesundheitswesen“

26. April 12, 9 Uhr auf der conhIT (Messe Berlin)

Das Projekt „eBusiness-Plattform Gesundheitswesen“ will sowohl den Datenaustausch und die Kooperation zwischen Gesundheitseinrichtungen als auch die Integration von Anwendungen zum Wohle der Patienten erleichtern. Dazu erarbeiten die Projektpartner systematisch Lösungen für die datenschutzkonforme Interoperabilität von IT-Anwendungen und Geschäftsprozessen im Gesundheitswesen. Das Ziel: Ein Standardportfolio von Schnittstellen, auf dessen Basis die Industrie interoperable Lösungen für verschiedene Anwendungen anbieten kann. Dazu sollen - soweit wie möglich - existierende Standards berücksichtigt oder weiterentwickelt werden.

Im Rahmen eines kurzen Pressebriefings auf der conhIT möchten wir Ihnen gerne den aktuellen Stand des durch das Land NRW und die EU geförderten Projektes vorstellen sowie einen Ausblick auf die zu erwartenden Ergebnisse geben. Dazu laden wir Sie herzlich am **Donnerstag, 26. April, um 9 Uhr** in den Pressekonferenz-Raum in Halle 1.2 (neben dem Kongress-Saal, Messe Berlin) ein.

ABLAUF:

- 9.00 Uhr: **Vorstellung des Projekts** (Idee, Partner, Ansatz, Szenarien, Stand der Dinge) durch die Projektleiter Prof. Dr. Peter Haas (Fachhochschule Dortmund) und Prof. Dr. Oliver Koch (Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik ISST)
- 9.20 Uhr: **Die Sicht der Industrie: Warum Interoperabilität Sinn macht** (Bernhard Calmer, Siemens AG)
- 9.40 Uhr: Diskussion / Fragen

Wenn Sie sich vorab zum Projekt, an dem neben der FH Dortmund, dem Fraunhofer ISST und der Siemens AG auch die Agfa Healthcare GmbH, Duria eG, Tieto, iSOFT Health GmbH, Ruhr-Universität Bochum und T-Systems beteiligt sind, informieren möchten, empfehlen wir Ihnen die Website www.ebpg-nrw.de.

Wir würden uns freuen, Sie auf der conhIT begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr. Peter Haas

Prof. Dr. Oliver Koch